

Wissenschaftliche Hilfslehrer: Arnold Mezer, Ludwig Zobel
 Franz Unverzagt, Dr. Otto.
 Probekandidaten: Otto Müller, Carl Auth.
 Zeichenlehrer: Eduard Kreuzer.
 Gesanglehrer: Heinrich Schmitt.
 Bedell: Friedrich Giegerich.
 Laboratoriumsdiener: Wilhelm Knie.

XIII. Feuerwehr der Stadt Wiesbaden.

1. Feuerwehr-Commission des Magistrats.

Die Stadträte Herren Wilhelm Beckel und Eduard Bartling.

2. Feuerwehr-Commando.

Branddirector: Carl Hermann Scheurer, Bahnhofstraße 16.

Feuerwehr-Inspector: Tapezierer Chr. Feix, Kapellenstr. 2c.

Brandmeister des I. Bezirks: Schlosser Georg König, Schwalbacherstraße 31.

" " II. " : Hof-Gärtner Aug. Weber, Wilhelmstraße 4.

" " III. " : Tapezierer Friedrich Berger, Mauergasse 21.

" " IV. " : Schuhmacher Emil Rumpf, Saalgasse 18.

3. Feuerwehr-Ausschuß.

Vorsitzender: Branddirector C. H. Scheurer.

Mitglieder: Die Führer: Fr. Schnug, H. Trimborn, Gg. Stahl, H. Heiland, D. Ackermann, D. Fausel, A. Löffler, C. Häbler, M. Häbler, Ph. Kern.

I. Schriftführer: C. Thaler. II. Schriftführer: G. Jost.

Cassirer: C. Kommershausen.

4. Material-Verwaltung.

Georg Löw, Feuerwehrdiener, Marktstraße 12.

5. Freiwillige Feuerwehr

eingeteilt nach vier Bezirken in vier Züge.

A. Erster Bezirk zwischen: „Emserstraße, Michelsberg — Kirchgasse, Morizstraße.“

Erster Zug: Commandant: Brandmeister Georg König.

Leiter-Abteilung I: 1. Führer: Decorationsmaler Adam Nocker, Sedanstraße 7, 2. Führer: Spengler Ph. Hoffmann, Morizstraße 9.

Feuerhahnen-Abteilung I: 1. Führer: Schlosser W. Stamm, Wellritzstraße 40, 2. Führer: Schreiner Ph. Berghäuser, Wellritzstraße 30.

Saugspritzen-Abteilung I: 1. Führer: Kaufmann C. Thaler, Häfnergasse 2, 2. Führer: Bäcker M. Fausel, kleine Burgstraße 4.

Handsprizen-Abteilung I: 1. Führer: Schreiner W. Man, Fahnstraße 17, 2. Führer: Kaufmann W. Groschwitz, Mauer-gasse 21.

Netter-Abteilung I: 1. Führer: Sattler M. Häßler, Lang-gasse 48, 2. Führer: Schlosser C. Löw, Ellenbogen-gasse 6.

B. Zweiter Bezirk zwischen: „Morizstraße, Kirchgasse — Marktstraße, Museumstraße, Frankfurterstraße“.

Zweiter Zug: Commandant: Brandmeister Aug. Weber.

Leiter-Abteilung II: 1. Führer: Schreiner Fr. Schrug, Neu-gasse 4, 2. Führer: Schlosser H. Seids, Röderstr. 41.

Feuerhahnen-Abteilung II: 1. Führer: Tüncher G. Stahl, Neugasse 11, 2. Führer: Tapezierer Joh. Stappert, Schwalbacherstr. 27.

Saugsprizen-Abteilung II: 1. Führer: Schreiner G. Neugebauer, Schulberg 17, 2. Führer: Wagner D. Ackermann, Helenenstraße 12.

Handsprizen-Abteilung II: 1. Führer: Tüncher H. Kreppel, Wellrigstraße 32, 2. Führer: Tüncher J. Prinz, Schul-gasse 4.

Netter-Abteilung II: 1. Führer: Glaser L. Stahl, Nerostr. 42, 2. Führer: Spengler Phil. Schmidt, Faulbrunnen-straße 7.

C. Dritter Bezirk zwischen: Frankfurterstraße, Museum-straße, Marktstraße — Langgasse, Kranzplatz, Kochbrunnen-platz, Geisbergstraße.

Dritter Zug: Commandant: Brandmeister Fr. Berger.

Leiter-Abteilung III: 1. Führer: Schlosser H. Trimborn, Hirsch-graben 14, 2. Führer: Spengler N. Wey, Helenen-straße 11.

Feuerhahnen-Abteilung III: 1. Führer: Kfm. G. Lang, Schul-gasse 9, 2. Führer: Herrnschneider W. Krombach, Wellrigstr. 28.

Saugsprizen-Abteilung III: 1. Führer: Schlosser W. Tremus, Emserstraße 10, 2. Führer: Dreher G. Zollinger, Schwalbacherstraße 25.

Handsprizen-Abteilung III: 1. Führer: Dreher Carl Häßler, Langgasse 8, 2. Führer: Schlosser Wilhelm Schell, Grabenstraße 14.

Netter-Abteilung III: 1. Führer: Schmied Ph. Kern, Fried-richtstraße 8, 2. Führer: Schuhmacher A. Schade, Helenenstr. 20.

D. Vierter Bezirk zwischen: Geisbergstraße, Kochbrunnen-platz, Kranzplatz, Langgasse, Michelsberg, Emserstraße.

Vierter Zug: Commandant: Brandmeister G. Rumpf.

Leiter-Abteilung IV: 1. Führer: Schmied C. Demmer, Schacht-straße 5, 2. Führer: Wagner J. Urban, Adlerstr. 4.

Feuerhahnen-Abteilung IV: 1. Führer: Schreiner H. Heiland, Hirschgraben 21, 2. Führer: Spengler Ant. Weinbach, Webergasse 43.

Saugspitzen-Abteilung IV: 1. Führer: Schlosser B. Schmidt, Frankenstraße 13, 2. Führer: Schreiner Fr. Moser, Morizstraße 24.

Handspitzen-Abteilung IV: 1. Führer: Tüncher A. Böffler, Lehrstraße 2, 2. Führer: Tapezierer G. Rüksamen, Webergasse 50.

Retter-Abteilung IV: 1. Führer: Tüncher J. Breisig, Hermannstraße 20, 2. Führer: Schuhmacher C. Zeiger, Römerberg 14.

E. Zubringer-Abteilung: 1. Führer: Kaufmann H. Merte, Goldgasse 10, 2. Führer: Schlosser A. Schwarburger, Neugasse 20.

F. An der oberen Platterstraße.

Fünfter Zug: Oberführer: Bildhauer Friedrich Roth, Platterstraße 23.

Feuerhahn- u. Saugspitzen-Abteilung V: 1. Führer: Aufseher J. Ph. Maus, Platterstr. 90, 2. Führer: Lehrer C. Hofheinz, Platterstr. 102.

Leiter-Abteilung V: 1. Führer: Kunst- und Handelsgärtner Otto Zimmermann, Platterstr. 98, 2. Führer: Bildhauer Max Müller, Castellstr. 4/5.

6. Pflicht-Feuerwehr.

a. Reservemannschaft.

Sammelplatz: „Faulbrunnenplatz“.

b. Feuerwehr zu Clarenthal.

Oberführer: Landwirt Christian Thon.

Weiterabteilung. Führer: Pflasterer Carl Minor.

Spitzenabteilung. Führer: Pflasterer Carl Reichwein.

Zubringerabteilung. Führer: Tüncher Fritz Wagner.

7. Bezahlte Mannschaft.

a) Ständige Feuerwache.

b) Feuerwehr des Wasser- u. Gaswerkes.

Führer: Oberfeuerwehrmann Kimmel, Marktplatz 3.

c) Transport- und Aufräumemannschaft.

Führer: Aufseher Wilhelm Schött, Frankenstraße 21.

8. Feuertelegraphen-Verwaltung.

C. Kommershausen, Verwalter.

L. Hänert, 1. Aufseher. Ph. Kimmel, 2. Aufseher.

Feuertelegraph und Telephon-Anlagen.

Feuermelder befinden sich im ersten Bezirk:

- A. 1. Michelsberg 11, Schlüssel dazu im Polizei-Revier IV.
- A. 2. Gmserstraße 21, Schlüssel dazu bei Frau Schneider.
- A. 3. Walramstraße 19, Schlüssel dazu im Polizei-Revier III.
- A. 4. Ecke der Lahn- und Balkmühlstraße Schlüssel dazu bei Frau Almann.
- A. 5. Bleichstraße 39, Schlüssel dazu beim Schulpedell der Bleichstraße-Schule.
- A. 6. Schwalbacherstraße 18, Schlüssel dazu in der Infanterie-Kaserne.
- A. 7. Karlstraße, Ecke der Rheinstraße 55, bei Kaufm. Neef.

- A. 8. Rheinstraße 90, Schlüssel dazu bei dem Schulpedellen.
 A. 9. Dranienstraße 9, Schlüssel dazu bei dem Schulpedellen und der Artillerie-Kaserne.
 A. 10. Morizstraße, Ecke der Albrechtstraße an der Mauer, Schlüssel dazu im Landgerichtsgefängniß.
 A. 11. Rondel an der Viebricherstraße, Schlüssel bei dem Bahnwärter.

1. Telephonverbindung bei Brandmeister König, Schwalbacherstraße 31.

Feuermelder befinden sich im zweiten Bezirk:

- B. 1. Friedrichstraße 32, Schlüssel dazu auf der Polizei-Direction.
 B. 2. Rheinstraße 34, Schlüssel dazu in d. Landes-Direction und Polizei-Revier II.
 B. 3. Göthestraße 1, Schlüssel dazu bei Herrn Fr. Gröhl.
 B. 4. Albrechtstraße 1, Schlüssel dazu bei Rentner Seib.
 B. 5. Rheinstraße 25, Schlüssel dazu im Post-Amt.
 B. 6. Rheinstraße 33, Schlüssel dazu im Regierungsgebäude.
 B. 7. Bahnhofstraße 15, Schlüssel dazu im Regierungsgebäude.
 B. 8. Friedrichstraße 16, Privat-Melder.
 B. 9. Friedrichstraße am Museum, Schlüssel dazu bei Conservator Römer, Friedrichstraße 1.
 B. 10. Frankfurterstraße, Ecke der Martinstraße.
 B. 11. Frankfurter- und Rheinstraße.
 B. 12. Rheinbahnhof, Privat-Melder.
 B. 13. Mainzerstraße, Ecke des Neumühlweges.
 B. 14. Mainzerstraße 50, Privat-Melder.

2. Telephonverbindung bei der Polizei-Direction.

3. " " bei Brandmeister Berger, Mauer-gasse 21.
 4. " " bei Hrn. Kommershausen, Bahn-hoffstraße 12.
 5. " " bei Branddirektor Scheurer, Bahnhoffstraße 16.
 6. " " bei der Post-Direction.
 7. " " bei Brandmeister Weber, Wil-helmstraße 4.

Feuermelder befinden sich im dritten Bezirk:

- C. 1. Theaterplatz 4, Schlüssel dazu b. Theaterwachtmeister Lenz. Privat. Cursaalplatz 2, Privat-Melder. Privat. Theatergebäude, Privat-Melder.
 C. 2. Sonnenbergerstraße, gegenüber dem Leberberg.
 C. 3. Sonnenbergerstraße 50, am Weg nach der Parkstraße.
 C. 4. Parkstraße 11, Weg nach der Bierstadterstraße.
 C. 5. Ecke der Bierstadter- und Alwinenstraße.
 C. 6. Bierstadterstraße 12.
 C. 7. Gartenstraße 14.
 8. Telephonverbindung. Theatergebäude bei dem Portier im hinteren Hofe.
 9. " " Marktplatz 6 im neuen Rathause.
 10. " " Marktstraße 16 a. d. Feuerwache.

Feuermelder befinden sich im vierten Bezirk:

- D. 1. Langgasse 34, Schlüssel dazu bei Badewirt Ullmann.
- D. 2. Schulberg 12, Schlüssel dazu bei dem Schulpedellen Grünthaler, Schulberg 10.
- D. 3. Schwalbacherstraße 38, Schlüssel dazu im städtischen Krankenhaus.
- D. 4. Platterstraße gegenüber dem alten Kirchhofe.
- D. 5. Gustav-Adolf- und Hartingstraße.
- D. 6. Schachtstraße 19, Schlüssel dazu bei Herrn Schreiner Thurn.
- D. 7. Kochbrunnenplatz, Hotel zur Rose, Schlüssel dazu bei Hotelbesitzer Neuendorff im Engel.
- D. 8. Neuberg, Idsteinerweg.
- D. 9. Geisbergstraße, Ecke der Taunusstraße 11, Schlüssel dazu bei Hotelbesitzer Maurer.
- D. 10. Nerostraße 25, Schlüssel dazu bei Spengler Johann Sauter.
- D. 11. Taunusstraße 57, Schlüssel dazu bei Herrn Roos.
- D. 12. Kapellenstraße 30, Schlüssel dazu in der Augenheilkunst.
- D. 13. Stiftstraße 30, Schlüssel dazu bei dem Schulpedellen.
- D. 14. Nerothal 21, Ecke der Nerobergstraße.
- 11. Telephonverbindung Saalgasse 18 bei Brandmeister E. Rumpf.
- 12. " " Schulberg 12 auf dem Feuerwachturm.

NB. Außer den hier genannten Schlüsseln befinden sich solche Schlüssel in Händen sämtlicher Schutzleute und des Nachtwache-Personals sowie sämtlicher Feuerwehrführer.

Feuersignale.

- a. Glockensignale werden gegeben auf dem Feuerwachturm, der evang. Hauptkirche, der Bergkirche und der Gewerbeschule und zwar:

1. Bei Bränden in der Stadt und Landhaus-Quartieren: 9 rasch aufeinander folgende Schläge an die Glocke, welche sich in kurzen Pausen wiederholen.

NB. Zur näheren Bezeichnung des Bezirkes, in welchem der Brand ausgebrochen, wird außer diesen neun Schlägen der Bezirk durch je einen, zwei, drei oder vier Schläge an die Glocke des Feuerwachturmes bezeichnet.

2. Bei Bränden im Stadtring werden 6 Schläge an die Glocke gegeben, welche sich in kurzen Pausen wiederholen.

NB. Der Ort des Brandes wird von dem Feuerwachturm durch das Sprachrohr bezeichnet.

3. Auswärtige Brände werden durch 3 sich in kurzen Pausen wiederholende Schläge an die Glocke signalisiert und der Ort des Brandes von dem Feuerwachturm durch das Sprachrohr angegeben.